

Protokoll der 2. Jahreshauptversammlung des Vereins „Bildung schafft Gerechtigkeit e.V.“ (nachfolgend auch kurz BsG genannt) am 11.09.2022

Am 11. September 2022 fanden sich die in der beigefügten und zu diesem Protokoll gehörenden Anwesenheitsliste aufgeführten Personen zur Jahreshauptversammlung (JHV) in den Räumlichkeiten der ev. Kirchengemeinde Schönow Buschgraben, Andrézeile 21 in 14165 Berlin-Zehlendorf ein. Alle aufgeführten Personen besitzen ein Stimmrecht, die Beschlussfähigkeit ist somit sichergestellt.

Frau **Christina Plettner** eröffnete die Versammlung um 13.15 Uhr. Nach der Begrüßung der Anwesenden der Versammlung wurde Frau Heike Deckman durch die JVH mit sieben von acht abgegebenen gültigen Stimmen zur **Versammlungsleiterin** gewählt. Es gab eine Enthaltung. Frau **Margita de Paoli** erklärte sich auf die Frage der **Versammlungsleiterin** bereit, das Protokoll der JVH zu führen.

Die Versammlungsleiterin stellte die bereits mit der Einladung zur JHV am 30.08.2022 versandte Tagesordnung vor. Es gab keine Änderungswünsche. Die Tagesordnung wurde wie folgt einstimmig angenommen.

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Tätigkeitsbericht
6. Entlastung des ersten und zweiten Vorsitzenden
7. Wiederwahl der Vorsitzenden
8. Jahresfinanzbericht des laufenden Geschäftsjahres 2022 durch den Kassenwart
9. Entlastung des Kassenwarts
10. Wiederwahl des Kassenwarts und der Kassenprüfer
11. Bericht Volontärin 2020/2021 Marla Kromer über ihren Aufenthalt in Boabeng
12. Neuigkeiten aus Boabeng durch Joachim Bodin
13. Verschiedenes
14. Verabschiedung

Die Punkte 1-4 der Tagesordnungspunkte wurden ordnungsgemäß erledigt.

Punkt 5: Die erste Vorsitzende Frau Plettner berichtete Folgendes aus dem vergangenen und des laufenden Jahres:

- Die Webseite des Vereins BsG hat nun eine Verlinkung zum „Art+Craft-Shop“ in Boabeng
- Der Antrag auf Förderung des Schulausbaus durch die Stiftung „Nord-Süd-Brücken“ wird voraussichtlich Ende 2022 erfolgen. Das notwendige Eigenkapital von € 2.500,00 hat der Verein BsG durch Einzelspenden und einem Preisgeld angespart.
- Frau Plettner verfasste einen Artikel in der Kirchenzeitung der ev. Kirchengemeinde Schönower Buschgraben über die Grundschule in Boabeng.
- An der Preis-Verleihung durch die Kathirn-Bühl-Stiftung haben Frau Christina und Frau Luisa Plettner teilgenommen und konnten unseren Verein präsentieren. Ein Preisgeld konnte nicht gewonnen werden.
- Ein Preisgeld in Höhe von € 1.000,00 konnte durch die Stiftung „Town&Country“ in 2022 gewonnen werden.
- Der Verein wird ab sofort im Register für richterlich angeordnete Bußgelder mitaufgeführt.
- Die Mitgliedschaft im Dachverband Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag wird angestrebt. Das Bewerbungsverfahren ist am Laufen.

Punkt 6: Die Entlastung der ersten und zweiten Vorsitzenden wurde beantragt und einstimmig mit einer jeweiligen Enthaltung per Handzeichen bestimmt.

Punkt 7: Eine Wiederwahl der jeweiligen Positionen durch die gleichen Personen wurde ebenfalls per Handzeichen einstimmig mit jeweils einer Enthaltung bestimmt. Die Ämter wurden von Frau Plettner und Frau Deckman angenommen.

Punkt 8: Der Jahresfinanzbericht wurde von der Kassiererin/Kassenwart Frau Margita de Paoli vorgelegt. Das Ergebnis 2021 in Höhe von € 530,23 wird auf neue Rechnung in das Jahr 2022 vorgetragen. Die Körperschaftsteuererklärung 2021 wurde im August 2022 eingereicht. Die Bestätigung der Kassenprüfer Frau Marilies Hartmann und Frau Rahel Kilian, ehemals Nieland, auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Zahlen liegen schriftlich vor.

Punkt 9: Die Entlastung des Kassenwarts wurde beantragt und einstimmig mit der Enthaltung von Frau de Paoli per Handzeichen genehmigt.

Punkt 10: Die Wiederwahl des Kassenwarts Frau de Paoli für 2022 wurde ebenfalls per Handzeichen mit einer Enthaltung bestimmt. Als Kassenprüferin wurde Frau Luisa Plettner gewählt. Auch hier erfolgte die Abstimmung per Handzeichen mit einer jeweiligen Enthaltung. Beide Personen nahmen die Wahl an.

Punkt 11: Per Live-Schaltung berichtete die Volontärin Frau Marla Krömer von ihrer Tätigkeit in der Grundschule in Boabeng und ihren Alltag in Boabeng.

Punkt 12: Per Live-Schaltung berichtete Herr Joachim Bodi von der momentanen Schulsituation. Die Anzahl der Neu-Anmeldungen wird ab Januar einen fünfzügigen Unterricht ermöglichen. Der momentane Unterricht erfolgt für 80 Kinder. Die Aufteilung zwischen Jungen und Mädchen ist jeweils hälftig. Ein Ausbau der Schule wird daher bei kontinuierlich gleich hoher Anzahl an Neu-Anmeldungen von Nöten sein.

Punkt 13:

- Die Pflege und Aktualisierung der Webseite erfolgt stetig durch das Mitglied Frau Karin Hertzner. Per Live-Schaltung empfahl sie den Wechsel des Webhosters. Die Mitglieder stimmten dem einstimmig zu.

- Für den Social Media-Auftritt auf Instagram erklärte sich Frau Marla Krömer bereit, diesen zukünftig zu pflegen. Sie ersetzt nun Frau Luisa Plettner.
- Die Kostenübernahme einer Fortbildungsreise der ghanaischen Lehrkräfte nach Sunyani (80 Km-Entfernung), um die Lehrer der dortigen Grundschule kennenzulernen und einen gegenseitigen Erfahrungs-Austausch zu fördern sowie an einer Fortbildung zu „Interaktivem Lernen“ teilzunehmen, wurde von den Mitgliedern der JVH einstimmig beschlossen. Die Reisekosten sollen gegen Vorlage von Rechnungen erstattet werden. Der Verpflegungsmehraufwand wird nach dem Ansatz des deutschen Reisekostenrechts pauschal erstattet.

Punkt 14: Die Verabschiedung erfolgte um 17.45 Uhr.



Christina Plettner



Margita de Paoli

Berlin, den 15. September 2022